



# Slow Food®

## Deutschland e.V.

### Protokoll der Convivienleitertagung am 12. November 2011 im Haus der Kirche, Kassel

Teilnehmende: 28 Convivienleiter/-innen  
Vorstand SFD: Dr. Ursula Hudson, Dr. Rupert Ebner, Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp  
Protokoll: Margret Artzt  
Beginn: 10.00 Uhr

Ursula Hudson begrüßt die Tagungsteilnehmenden. Die anwesenden Convivienleiter/-innen sind einverstanden, dass folgende Gäste teilnehmen können:

- Roberto Burdese, Präsident von Slow Food Italien
- Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald
- Margret Artzt, CV Nordhessen, für das Protokoll

Zu Beginn der Tagung werden formale und grundsätzliche Fragen eingehend diskutiert. Dinah Epperlein, CV Göttingen stellt die Frage nach dem Status dieser Convivienleitertagung gegenüber einer Convivienleiterversammlung. Dem Antrag von mehr als 10 CVs sei in dieser Form (lediglich 1 1/2 Stunden) nicht angemessen entsprochen worden. Die Frage über die Form der Einladung wird kontrovers diskutiert. Es stehe nicht ausreichend Zeit zur Beantwortung der Fragen zur Verfügung.

Der Vorstand weist auf die schriftlichen Antworten hin, die den CVL im internen Bereich der Homepage zur Verfügung gestellt wurden. Für Nachfragen und weitere Diskussion hält er die angesetzte Zeit für angemessen.

Gerrit Rinck, CV Lübeck stellt den Antrag, die bereits im Haus anwesenden Mitglieder an der Convivienleitertagung ohne Rederecht teilnehmen zu lassen.

Der Antrag wird angenommen.

16 Ja – Stimmen

7 Nein-Stimmen

Dinah Epperlein stellt den Antrag, dass die Tagung nicht via Livestream übertragen wird. Nach ausführlicher Diskussion wird über diesen Antrag abgestimmt.

Der Antrag wird angenommen.

8 Ja – Stimmen

12 Nein – Stimmen

Anschließend werden die folgenden inhaltlichen Punkte angesprochen:

#### **Thema: Kinder- und Jugendkommission**

Der Kinder- und Jugendkommission gehören derzeit Thomas Pohler und Cornelia Ptach an. Ursula Hudson bedauert die Missverständnisse, die zum Rücktritt des Vorsitzenden Walter Dieckmann geführt haben. Sie hat sich bei ihm für die kommunikativen Versäumnisse entschuldigt.

Auf Nachfrage von Dinah Epperlein erläutert Ursula Hudson, dass es eine Geschäftsordnung für die Kommission nicht gebe. I.d.R. gibt sich eine Kommission selbst eine GO.

#### **Thema: Archekommission**

Gerd Sych, CV Mainfranken fragt nach dem Vorsitz der Archekommission, nachdem Georg Lang das Amt aus Zeitgründen aufgeben musste. Hanns Kniepkamp antwortet, dass Roman Lenz den Vorsitz der Archekommission übernommen hat.



# Slow Food<sup>®</sup>

## Deutschland e.V.

### **Thema: Informationen im Intranet**

Es wird angemahnt, die Liste der Kommissionen und ihrer Vorsitzenden zu aktualisieren. Ebenso wird gebeten, die fehlenden Vorstandsprotokolle einzustellen, um bessere Informationsmöglichkeiten über die Arbeit im Vorstand zu bekommen. Ursula Hudson erläutert, dass die Aktualisierung der Protokolle aus zeitlichen Gründen in den letzten Monaten nicht in der gebotenen zeitlichen Nähe vorgenommen worden ist. Sie weist in diesem Zusammenhang jedoch auf die Briefe an die CVL und den Newsletter an alle Mitglieder hin, die über die Arbeit bei SFD regelmäßig informieren. Sie merkt an, dass die Protokolle mittlerweile eingestellt sind.

### **Thema: Mitgliederverwaltung und IT-Kommission**

Zur Frage nach dem Stand der Mitgliederverwaltung wird die derzeitige Situation von Sabine Klotz dargestellt. Sie ist IT-Beauftragte, die der Vorstand nach Zustimmung der MV in Frankfurt als sachkundige Person hinzugezogen hat. Es konnte noch keine Entscheidung getroffen werden, da die Verhandlungen und die Tests noch nicht abgeschlossen werden konnten. Es wird zum 1.1.2012 noch keine Umstellung der Mitgliederverwaltung geben.

Die IT-Kommission habe sich mehr oder weniger selbst aufgelöst, was aber heißt, dass die ehemaligen Mitglieder meist aus Zeitgründen ihr Engagement eingestellt haben, aber bekundet haben, punktuell für Fragen zur Verfügung stehen. Dieser Prozess habe bereits vor dem Rücktritt von Uli Dinslage begonnen. Klaus Flesch vertritt derzeit die Kommission gemeinsam mit Sabine Klotz, doch hat die zweiköpfige Kommission momentan keine Leitung.

Es wird auf das Problem hingewiesen, dass die CVL keine aktuellen Förderer-Listen abrufen können; dies ist ein seit langem bekanntes, immer wieder auftretendes Problem des Dienstleisters, das offenbar nicht zufriedenstellend gelöst werden kann; übergangsweise, so der Vorschlag, können diese direkt bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

### **Thema: Vinothek auf der Slow Food Messe Stuttgart**

Prof. Steger weist auf die bis dato unzureichenden Kriterien für die Weine hin, die auf der Slow Food Messe in der Vinothek ausgeschenkt werden. Das CV Rheingau schlägt vor, einen Kriterienkatalog dafür zu erstellen und bietet an, diesen zu erarbeiten. Die Erarbeitung der Weinkriterien unterliegt dem Verantwortungsbereich der Qualitätskommission und sollte in deren Arbeit integriert werden. Gerrit Rinck stellt den Antrag, dass die CVL-Tagung den Vorschlag des CV Rheingau unterstützt. Der Antrag wird mit Mehrheit angenommen.

### **Thema: Externe Dienstleister PR/Event**

Die Kosten für den Einsatz von externen Dienstleistern wurden von Rupert Ebner zusammengestellt und werden kurz erläutert. Auf Nachfrage von Lars Jäger bestätigt Ebner, dass eine Ausschreibung für die Vergabe der Dienstleistungen aufgrund fehlender Ressourcen, ein Auswahlverfahren vorzunehmen, nicht stattgefunden habe und man deswegen auf bewährte Kräfte zurückgreife.

Lenz stellt grundsätzlich in Frage, dass für die nationale Ebene Kosten aufwendet werden, während auf CV-Ebene nur ehrenamtlich gearbeitet wird. Ulrich Rosenbaum mahnt fehlende Klarheit an und sieht das Prinzip der Ehrenamtlichkeit in Frage gestellt. Roderich Tschuschke hält demgegenüber fest, dass die Mitglieder dem Schatzmeister ein Spielraum zum Einsatz von Mitteln eingeräumt werden muss, dies sei durchaus sinnvoll, solange er sie satzungsgemäß verwendet.